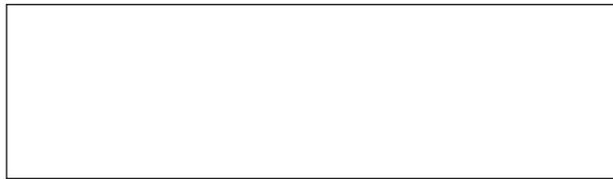




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

(120 ECTS-Punkte, Studienbeginn Sommersemester)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 04. Juni 2018

88/146/---/M0/H/2017

Stand: 14.02.2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen	3
Modul: P 3 Sprachpraxis C	4
Modul: WP 6 Erweiterung Slavische Sprache und Kultur	7
Modul: WP 9 Erweiterung Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft B	9
Modul: WP 11 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft B	12
Modul: WP 12 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft B	15
Modul: WP 13 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft B	18
Modul: WP 14 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft B	20
Modul: WP 15 Sockel Linguistik II	22
Modul: WP 16 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft B I	24
Modul: WP 17 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft B II	26
Modul: P 1 Sprachpraxis A	28
Modul: WP 1 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft A	30
Modul: WP 2 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft A	32
Modul: WP 3 Sockel Linguistik I	34
Modul: WP 4 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft A	36
Modul: WP 5 Erweiterung Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft A	38
Modul: WP 7 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft A	40
Modul: WP 8 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft A	43
Modul: WP 22 Erweiterung Philologie B weitere slavische Sprache	46
Modul: WP 23 Erweiterung Kultur und Medien	49
Modul: P 2 Sprachpraxis B	51
Modul: WP 10 Erweiterung Philologie A weitere slavische Sprache	53
Modul: WP 24 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft C	56
Modul: WP 25 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft C	59
Modul: WP 18 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft C	62
Modul: WP 19 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft C	64
Modul: WP 20 Angewandte Strukturierung und Analyse linguistischer Daten	66
Modul: WP 21 Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft	68
Modul: P 4 Abschlussmodul	70

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.

2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.

3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 3 Sprachpraxis C

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 3.1 Sprachkurs C 1	WiSe und SoSe	15-45 h (1-3 SWS)	75-45 h	(3)
Übung	P 3.2 Sprachkurs C 2	WiSe und SoSe	15-45 h (1-3 SWS)	75-45 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2-6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Russisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In den Sprachkursen des WiSe werden vermittelt: entweder Grundkenntnisse im Bereich einer weiteren slavischen Sprache (slavische Sprachkurse Niveau I), die nicht die Hauptsprache ist, oder vertiefende Kenntnisse zur Festigung bereits vorhandener Sprachkenntnisse in der Aufbaustufe (slavische Sprachkurse Niveau III) einer slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist, oder in der Fortgeschrittenenstufe (slavischer Sprachkurs für Fortgeschrittene) einer slavischen Sprache, die die Hauptsprache ist.

In den Sprachkursen des SoSe werden vermittelt: entweder aufbauend auf den Grundkenntnissen der slavischen Sprachkurse Niveau I vertiefende Sprachgrundkenntnisse im Bereich einer weiteren slavischen Sprache (slavische Sprachkurse Niveau II), die nicht die Hauptsprache ist, oder vertiefende Kenntnisse zur weiteren Festigung einer weiteren slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist, in der Aufbaustufe (slavische Sprachkurse Niveau IV), oder in der Fortgeschrittenenstufe (slavischer Sprachkurs für Fortgeschrittene) einer slavischen Sprache, die die Hauptsprache ist.

In den Kursen werden nach Niveaustufe differenziert Grammatik, Phonetik und Wortschatz der jeweiligen slavischen Sprache behandelt. Sprachliche Fertigkeiten werden in den Bereichen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben durch Ausspracheübungen, Hör- und Leseverständnistraining anhand von Übungen und authentischen Texten eingeübt.

In den Sprachkursen der Grundstufe werden den Studierenden grundlegende Elemente einer weiteren slavischen Sprache vermittelt. Die Sprachkurse der Aufbau- und Fortgeschrittenenstufe behandeln eine breite Auswahl von Wortschatzthemen und grammatischer Schwerpunkte, wobei sie auf den Vorkenntnissen des jeweiligen Niveaus aufbauen und sie vertiefen. In den Kursen aller Sprachniveaus erhalten die Studierenden Einsicht in den durch die jeweilige Sprache erschlossenen kulturellen Raum.

Für Herkunftssprecher einer slavischen Sprache werden in den Aufbau- und Fortgeschrittenenkursen spezielle Übungen zur Verbesserung und Festigung der slavischen Herkunftssprache insbesondere im schriftlichen Bereich angeboten.

Qualifikationsziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – verfügen über eine aktive und passive Sprachkompetenz (Sprechvermögen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) entsprechend den Niveaustufen des jeweiligen Sprachkurses entweder in einer weiteren slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist, oder in der Hauptsprache auf fortgeschrittenem Niveau; – finden sich in einem breiten Anforderungsspektrum von Sprech- und Sprachsituationen zurecht; – können philologische Probleme aus ihrer fremdsprachlichen Kompetenz erschließen oder reflektieren; – sind zum eigenständigen, weiterführenden Studium fremdsprachlicher gesprochener und geschriebener Texte befähigt.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Ilja Kukuj, Dr. Olena Novikova, Dr. Małgorzata Zemła, Radana Dielmann, Olga Stojanović Fréchette, Prof. Dr. Svetlana Kazakova, Dr. Božena Baránková, Marjana Jerman
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder eine slavische Sprache (Russisch oder Ukrainisch oder Polnisch oder Tschechisch oder Serbisch, Kroatisch oder Bulgarisch oder Slowakisch oder Slovenisch)

Sonstige Informationen

Der Name der Sprachkurse „Serbisch, Kroatisch“ wurde 2023 in „Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch“ geändert.

Modul: WP 6 Erweiterung Slavische Sprache und Kultur

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 6.2 Textproduktion und Übersetzung	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)
Seminar	WP 6.1 Audiovisuelle Medien	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	In dem Modul erweitern die Studierenden die Sprach- und Übersetzungskompetenz in einer slavischen Sprache, idealerweise ihrer Hauptsprache. Im Seminar ‚Audiovisuelle Medien‘ wird das Hörverstehen und das mündliche Sprachvermögen in der jeweiligen slavischen Sprache auf Fortgeschrittenenniveau trainiert. Es wird außerdem ein vertiefender Einblick in die Medienlandschaft des jeweiligen slavischsprachigen Landes vermittelt. Im Seminar ‚Textproduktion und Übersetzung‘ wird entweder die Kompetenz zur Produktion von schriftlichen Texten in der jeweiligen slavischen Sprache und/oder die Übersetzungsfertigkeit Slavisch-Deutsch/Deutsch-Slavisch erweitert. Die Studierenden erhalten zudem einen Einblick in Theorie und Praxis der Übersetzung von slavischen Texten ins Deutsche.
Qualifikationsziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – erweitern ihre Kenntnisse der Medienlandschaft des jeweiligen slavischsprachigen Landes; – entwickeln eine kritische Medienkompetenz; – vervollkommen ihr Hörverstehen und ihre mündliche Sprachkompetenz in der slavischen Sprache; – vervollkommen ihre Fähigkeit zur eigenständigen schriftlichen Produktion von Texten in der jeweiligen slavischen Sprache; – verbessern ihre Fähigkeit zur Übersetzung von Texten Slavisch-Deutsch/Deutsch-Slavisch.
Form der Modulprüfung	Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Ilja Kujuk, Dr. Małgorzata Zemła, Radana Dielmann, Olga Stojanović Fréchette, Dr. Olena Novikova, Prof. Dr. Svetlana Kazakova
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder eine slavische Sprache (Russisch oder Ukrainisch oder Polnisch oder Tschechisch oder Serbisch, Kroatisch oder Bulgarisch)
Sonstige Informationen	Der Name der Sprachkurse „Serbisch, Kroatisch“ wurde 2023 in „Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch“ geändert.

Modul: WP 9 Erweiterung Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 9.1 Seminar zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 9.2 Übung zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>In dem Modul werden Methoden und Theorien der Text-, Medien- und Kulturanalyse an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischer Kulturen vermittelt. Es leitet die Studierenden zur reflektierten Einbeziehung anderer Medien (Bild, Musik, Film, Architektur u.a.) bei der Behandlung philologischer Fragestellungen an.</p> <p>Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung der Spezifik eines oder mehrerer slavischer Kulturräume bei der wissenschaftlichen Beschäftigung mit kultur- und medienwissenschaftlichen Fragen.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erweitern ihre slavistischen Kenntnisse hinsichtlich eines Themenfeldes der Kultur- und Medienwissenschaft; – erweitern ihre fachlich-methodische Kompetenz in Kultur- und Medienwissenschaft; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über kultur- und medienwissenschaftliche Fragestellungen im slavistischen wissenschaftlichen Kontext; – sind in der Lage, kultur- und medienwissenschaftliche Inhalte in einem philologischen Kontext zu diskutieren.
Form der Modulprüfung	Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jun.-Prof. Dr. Svetlana Efimova, Dr. Anke Niederbudde

Unterrichtssprache(n)

Deutsch und/oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 11 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 11.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 11.2 Übung zur slavistischen Sprachwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen

	Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Das Modul beinhaltet die intensive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einer Übung.</p> <p>Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, auch unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammenhänge. Der Fokus liegt auf der vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen Forschungsansätzen und Analysemethoden.</p> <p>Die Übung kann sowohl inhaltlich direkt an das Seminar anknüpfen als auch unabhängig davon angeboten werden. In der Übung wird der Umgang mit theoretischen Modellen und Forschungsmethoden am Beispiel empirischer Daten anwendungsorientiert vermittelt.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse in einem Forschungsbereich der slavistischen Sprachwissenschaft und des darauf bezogenen Forschungsstandes; – erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich der Veranstaltung sowie zur kritischen Anwendung relevanter Forschungsmethoden; – erwerben die Fertigkeit zur Einordnung aktueller Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft in die (auch interdisziplinäre) wissenschaftliche Diskussion.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz

Unterrichtssprache(n)

Deutsch und/oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 12 Erweiterung

Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 12.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 12.2 Übung zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung poststrukturalistischer und/oder kulturwissenschaftlicher und/oder literatur-/kunsttheoretischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld und lernen einen problemorientierten selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.</p> <p>Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung literaturwissenschaftlicher Theorien und Analysemethoden.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Riccardo Nicolosi, PD Dr. Anja Burghardt

Unterrichtssprache(n)

Deutsch und/oder Englisch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 13 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 13.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 13.2 Übung zur slavistischen Sprachwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 13 und WP 14 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 13 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 11 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 14 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 12 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul beinhaltet die intensive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einer Übung.

Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, auch unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammenhänge. Der Fokus liegt auf der

vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen Forschungsansätzen und Analysemethoden.

Die Übung kann sowohl inhaltlich direkt an das Seminar anknüpfen als auch unabhängig davon angeboten werden. In der Übung wird der Umgang mit theoretischen Modellen und Forschungsmethoden am Beispiel empirischer Daten anwendungsorientiert vermittelt.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse in einem Forschungsbereich der slavistischen Sprachwissenschaft und des darauf bezogenen Forschungsstandes; – erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich der Veranstaltung sowie zur kritischen Anwendung relevanter Forschungsmethoden; – erwerben die Fertigkeit zur Einordnung aktueller Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft in die (auch interdisziplinäre) wissenschaftliche Diskussion.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 14 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 14.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 14.2 Übung zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 13 und WP 14 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 13 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 11 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 14 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 12 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung poststrukturalistischer und/oder kulturwissenschaftlicher und/oder literatur-/kunsttheoretischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld und lernen einen problemorientierten

selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.

Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung literaturwissenschaftlicher Theorien und Analysemethoden.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Riccardo Nicolosi, PD Dr. Anja Burghardt
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 15 Sockel Linguistik II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 15.1 Vorlesung zu Themen der Linguistik 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Cultural and Cognitive Linguistics, M.A. Vergleichende Indoeuropäische Sprachwissenschaft, M.A. English Studies, M.A. Romanistik und Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profilbereich
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 17 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	In diesem Modul werden theoretische und methodologische Kenntnisse der synchronen und diachronen Linguistik vertieft, die über die Slavistik hinausgehen. Das Modul behandelt verschiedene Teilbereiche der Linguistik, darunter Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Lexikologie, Pragmatik, Sprachvariation und -wandel, Sprachkontakt, Sprachvergleich und Sprachtypologie. Die Auswahl der Teilbereiche wird unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungskontextes kontinuierlich neu bewertet.
Qualifikationsziele	Die Studierenden – vertiefen Kenntnisse eines Teilbereiches der Linguistik und des darauf bezogenen Forschungsstandes;

- erwerben weiterführende methodologische und theoretische Kenntnisse;
- schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich.

Form der Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 16 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft B I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 16.1 Übung zu Themen der slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 16.2 Lektürekurs zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 17 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In der Übung wird entweder ein umfassender Überblick über einen literaturwissenschaftlichen Teilbereich (Lyrikanalyse, Dramentheorie oder Narratologie) oder eine allgemeine theoretische Fragestellung der Literatur- und Kulturwissenschaft vermittelt. Die in den grundständigen Studiengängen erworbenen methodischen und fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten werden dadurch erweitert und vertieft.

Die Übung ‚Lektürekurs‘ kann inhaltlich unmittelbar an die Hauptübung gekoppelt sein oder auch unabhängig von dieser angeboten werden. Mit ihr ist eine eigenständige Lektüre von Primär- und/oder Sekundärtexten verbunden, welche in der Präsenzveranstaltung kritisch reflektiert und diskutiert werden.

Qualifikationsziele

Die Studierenden

– vertiefen ihre literaturtheoretischen und methodischen Kenntnisse der Literaturwissenschaft;

- können mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln der slavistischen Literaturwissenschaft selbstständig umgehen;
- verbessern ihre Fähigkeiten zu literaturwissenschaftlicher Textanalyse;
- lernen zentraler Texte slavischer Literaturen kennen und analysieren;
- schärfen ihre kritische Reflexionsfähigkeit zur Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden auf Texte slavischer Literaturen.

Form der Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Anke Niederbudde
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 17 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft B II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 17.1 Aspekte der Literaturwissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 17.2 Lektürekurs zur slavistischen Literaturwissenschaft B	SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Osteuropastudien
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 15 bis WP 17 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Anhand eines repräsentativen Textkorpus einer oder mehrerer slavischer Literaturen erhalten die Studierenden vertiefendes und kontextualisierendes Überblickswissen über einen ausgewählten Abschnitt der Literaturgeschichte, über eine Gattung, einen Autor oder eine Autorin der slavischen Literaturen. Die Übung ‚Lektürekurs‘ kann inhaltlich direkt an die Vorlesung gekoppelt sein oder auch unabhängig von dieser angeboten werden. Mit ihr ist eine eigenständige Lektüre von Primär- und/oder Sekundärtexten verbunden, welche in der Präsenzveranstaltung kritisch reflektiert und diskutiert werden.
Qualifikationsziele	Die Studierenden – vertiefen ihre literaturwissenschaftlichen und -historischen Kenntnisse zu einer oder mehreren slavischen Literaturen;

- erweitern ihre slavistischen Kenntnisse um kulturhistorischer und literatursoziologischer Betrachtungsweisen;
- können mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln der slavistischen Literaturwissenschaft selbstständig umgehen;
- lernen zentraler Texte slavischer Literaturen kennen und analysieren;
- schärfen ihre kritische Reflexionsfähigkeit zur Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden auf Texte slavischer Literaturen.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Anke Niederudde, PD Dr. Alexander Kratochvil
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 1 Sprachpraxis A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Sprachkurs A 1	WiSe	30-45 h (2-3 SWS)	60-45 h	(3)
Übung	P 1.2 Sprachkurs A 2	WiSe	30-45 h (2-3 SWS)	60-45 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien,
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Russisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Vermittelt werden Grundkenntnisse im Bereich einer weiteren slavischen Sprache (slavische Sprachkurse Niveau I), die nicht die Hauptsprache ist, oder vertiefende Kenntnisse zum Aufbau und Festigung bereits vorhandener Sprachkenntnisse in der Aufbaustufe (slavische Sprachkurse Niveau III) einer slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist.

In den Kursen werden nach Niveaustufe differenziert Grammatik, Phonetik und Wortschatz der jeweiligen slavischen Sprache behandelt. Sprachliche Fertigkeiten werden in den Bereichen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben durch Ausspracheübungen, Hör- und Leseverständnistraining anhand von Übungen und authentischen Texten eingeübt.

In den Sprachkursen der Grundstufe werden den Studierenden grundlegende Strukturen einer weiteren slavischen Sprache vermittelt. Die Sprachkurse der Aufbaustufe behandeln eine breite Auswahl von Wortschatzthemen und grammatischer Schwerpunkte basierend auf den Vorkenntnissen des aufbauenden Niveaus. In den

Kursen beider Sprachniveaus erhalten die Studierenden Einsicht in den durch die jeweilige Sprache erschlossenen kulturellen Raum.

Für Herkunftssprecher einer slavischen Sprache werden in den Aufbaukursen spezielle Übungen zur Verbesserung und Festigung der slavischen Herkunftssprache insbesondere im schriftlichen Bereich angeboten.

Qualifikationsziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – verfügen über eine aktive und passive Sprachkompetenz (Sprechvermögen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, Wortschatz) entsprechend der Niveaustufe des Sprachkurses in einer weiteren slavischen Sprache, die nicht ihre Hauptsprache ist; – finden sich in einem breiten Anforderungsspektrum von Sprech und Sprachsituationen in einer weiteren slavischen Sprache zurecht; – können philologische Probleme aus ihrer fremdsprachlichen Kompetenz erschließen oder reflektieren; – sind zum eigenständigen, weiterführenden Studium fremdsprachlicher gesprochener und geschriebener Texte befähigt.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Ilja Kukuj, Dr. Olena Novikova, Dr. Małgorzata Zemła, Radana Dielmann, Olga Stojanović Fréchette, Prof. Dr. Svetlana Kazakova, Dr. Božena Baráneková, Marjana Jerman
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder eine slavische Sprache (Russisch oder Ukrainisch oder Polnisch oder Tschechisch oder Serbisch, Kroatisch oder Bulgarisch oder Slowakisch oder Slovenisch)
Sonstige Informationen	Der Name der Sprachkurse „Serbisch, Kroatisch“ wurde 2023 in „Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch“ geändert.

Modul: WP 1 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 1.2 Übung zur slavistischen Sprachwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien,
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich und
LA Gymnasium Russisch

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 1 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 7 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 2 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 8 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul beinhaltet die intensive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einer Übung.

Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, auch unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammenhänge. Der Fokus liegt auf der vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie

methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen Forschungsansätzen und Analysemethoden.

Die Übung kann sowohl inhaltlich direkt an das Seminar anknüpfen als auch unabhängig davon angeboten werden. In der Übung wird der Umgang mit theoretischen Modellen und Forschungsmethoden am Beispiel empirischer Daten anwendungsorientiert vermittelt.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse in einem Forschungsbereich der slavistischen Sprachwissenschaft und des darauf bezogenen Forschungsstandes; – erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich der Veranstaltung sowie zur kritischen Anwendung relevanter Forschungsmethoden; – erwerben die Fertigkeit zur Einordnung aktueller Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft in die (auch interdisziplinäre) wissenschaftliche Diskussion.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 2 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 2.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 2.2 Übung zur slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien,
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich und
LA Gymnasium Russisch

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 und WP 2 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 1 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 7 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 2 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 8 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung strukturalistischer und/oder narratologischer und/oder literaturhistorischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld

und lernen einen problemorientierten selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.

Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung literaturwissenschaftlicher Theorien und Analysemethoden.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Riccardo Nicolosi, PD Dr. Anja Burghardt
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 3 Sockel Linguistik I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 3.1 Vorlesung zu Themen der Linguistik 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Cultural and Cognitive Linguistics, M.A. Romanistik, M.A. Vergleichende Indoeuropäische Sprachwissenschaft, M.A. English Studies und Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profilbereich
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 und WP 4 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	In diesem Modul werden theoretische und methodologische Kenntnisse der synchronen und diachronen Linguistik vertieft, die über die Slavistik hinausgehen. Das Modul behandelt verschiedene Teilbereiche der Linguistik, darunter Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Lexikologie, Pragmatik, Sprachvariation und -wandel, Sprachkontakt, Sprachvergleich und Sprachtypologie. Die Auswahl der Teilbereiche wird unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungskontextes kontinuierlich neu bewertet.
Qualifikationsziele	Die Studierenden – vertiefen Kenntnisse eines Teilbereiches der Linguistik und des darauf bezogenen Forschungsstandes;

- erwerben weiterführende methodologische und theoretische Kenntnisse;
- schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich.

Form der Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 4 Sockel Slavistische Literaturwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Übung zu Themen der slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 4.2 Lektürekurs zur slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Osteuropastudien
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 3 und WP 4 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	In der ‚Übung zu Themen der slavistischen Literaturwissenschaft A‘ wird entweder ein umfassender Überblick über einen literaturwissenschaftlichen Teilbereich (Lyrikanalyse, Dramentheorie oder Narratologie) oder eine allgemeine theoretische Fragestellung der Literatur- und Kulturwissenschaft vermittelt. Die in den grundständigen Studiengängen erworbenen methodischen und fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten werden so erweitert und vertieft. Der ‚Lektürekurs zur slavistischen Literaturwissenschaft A‘ kann inhaltlich unmittelbar an die Hauptübung gekoppelt sein oder auch unabhängig von dieser angeboten werden. Mit ihm ist eine eigenständige Lektüre von Primär- und/oder Sekundärtexten verbunden, welche in der Präsenzveranstaltung kritisch reflektiert und diskutiert werden.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre literaturtheoretischen und methodischen Kenntnisse der Literaturwissenschaft; – können mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln der slavistischen Literaturwissenschaft selbstständig umgehen; – verbessern ihre Fähigkeiten zu literaturwissenschaftlicher Textanalyse; – lernen zentrale Texte slavischer Literaturen kennen und analysieren; – schärfen ihre kritische Reflexionsfähigkeit zur Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden auf Texte slavischer Literaturen.
Form der Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Anke Niederbudde
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 5 Erweiterung Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 5.1 Seminar zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 5.2 Übung zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Osteuropastudien und Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profilbereich
Wahlpflichtregelungen	<p>Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:</p> <p>Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.</p> <p>Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.</p> <p>Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen. Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.</p> <p>Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.</p>

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>In dem Modul werden Methoden und Theorien der Text-, Medien- und Kulturanalyse an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischer Kulturen vermittelt. Es leitet die Studierenden zur reflektierten Einbeziehung anderer Medien (Bild, Musik, Film, Architektur u.a.) bei der Behandlung philologischer Fragestellungen an.</p> <p>Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung der Spezifik eines oder mehrerer slavischer Kulturräume bei der wissenschaftlichen Beschäftigung mit kultur- und medienwissenschaftlichen Fragen.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erweitern ihre slavistischen Kenntnisse hinsichtlich eines Themenfeldes der Kultur- und Medienwissenschaft; – erweitern ihre fachlich-methodische Kompetenz in Kultur- und Medienwissenschaft; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über kultur- und medienwissenschaftliche Fragestellungen im slavistischen wissenschaftlichen Kontext; – sind in der Lage, kultur- und medienwissenschaftliche Inhalte in einem philologischen Kontext zu diskutieren.
Form der Modulprüfung	Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jun.-Prof. Dr. Svetlana Efimova, Dr. Anke Niederbudde
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 7 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 7.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 7.2 Übung zur slavistischen Sprachwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien,
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich und
LA Gymnasium Russisch

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Das Modul beinhaltet die intensive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einer Übung.</p> <p>Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, auch unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammenhänge. Der Fokus liegt auf der vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen Forschungsansätzen und Analysemethoden.</p> <p>Die Übung kann sowohl inhaltlich direkt an das Seminar anknüpfen als auch unabhängig davon angeboten werden. In der Übung wird der Umgang mit theoretischen Modellen und Forschungsmethoden am Beispiel empirischer Daten anwendungsorientiert vermittelt.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse in einem Forschungsbereich der slavistischen Sprachwissenschaft und des darauf bezogenen Forschungsstandes; – erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über ein bestimmtes Thema aus dem Themenbereich der Veranstaltung sowie zur kritischen Anwendung relevanter Forschungsmethoden; – erwerben die Fertigkeit zur Einordnung aktueller Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft in die (auch interdisziplinäre) wissenschaftliche Diskussion.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 8 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft A

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 8.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 8.2 Übung zur slavistischen Literaturwissenschaft A	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien,
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich und
LA Gymnasium Russisch

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung strukturalistischer und/oder narratologischer und/oder literaturhistorischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld und lernen einen problemorientierten selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.</p> <p>Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung literaturwissenschaftlicher Theorien und Analysemethoden.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Riccardo Nicolosi, PD Dr. Anja Burghardt

Unterrichtssprache(n)

Deutsch und/oder Englisch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: WP 22 Erweiterung Philologie B weitere slavische Sprache

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 22.1 Seminar - weitere slavische Sprache	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 22.2 Übung B - weitere slavische Sprache	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.

Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Russisch, Ukrainisch, Tschechisch, Polnisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, literatur- und/oder sprachwissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache und/oder Literatur zu erwerben, welche nicht ihre Hauptsprache/Hauptliteratur ist. Die Studierenden haben die Wahl zwischen sprach- und literaturwissenschaftlichen Seminaren sowie zwischen sprach- und literaturwissenschaftlichen Übungen.</p> <p>Seminar und Übung werden inhaltlich unabhängig voneinander angeboten. In dem Seminar wird ein aktueller Themenbereich samt wissenschaftlicher Methode und Theorie entweder der slavistischen Sprachwissenschaft oder der slavistischen Literaturwissenschaft am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache/Literatur vertieft. In der Übung werden entweder literarische Texte der weiteren slavischen Sprache analysiert (Lyrikanalyse, Erzählanalyse, Dramenanalyse) oder strukturelle Eigenschaften einer weiteren slavischen Sprache synchron untersucht (Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik u.a.).</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse einer weiteren slavischen Sprache/Literatur anhand von Teilbereichen und Analysemethoden der slavistischen Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft; – entwickeln ihre Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten anhand ausgewählter Probleme der slavistischen Literatur- oder Sprachwissenschaft am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache/Literatur; – schärfen ihre kritische Reflexionsfähigkeit zur Anwendung von sprach- und literaturwissenschaftlichen Methoden am Beispiel weiterer slavischer Sprachen/Literaturen; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen philologischen Studium am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache/Literatur;

– können mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln der slavistischen Sprach- und Literaturwissenschaft selbstständig umgehen.

Form der Modulprüfung	Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Anke Niederbudde, Dr. habil. Alexander Kratochvil, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 23 Erweiterung Kultur und Medien

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 23.1 Intermedialität und Kultur	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 23.2 Lektürekurs Kultur und Medien	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul vermittelt und vertieft Wissen kultur- und medienwissenschaftlicher Methoden und Konzepte. Die Vorlesung bietet einen Überblick über ein Themengebiet der slavistischen Intermedialitätsforschung und/oder Kulturwissenschaft. Der Lektürekurs bietet begleitend eine vertiefende Lektüre und Diskussion von Primär- und Sekundärtexten zu dem in der Vorlesung behandelten Themenkomplex an.
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> – vertiefen ihre Kenntnisse eines Themengebiets der slavistischen Intermedialitätsforschung und/oder Kulturwissenschaft; – verbessern ihre Fähigkeit im Umgang mit Fragestellungen der Kulturwissenschaft und/oder Intermedialität; – vertiefen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über einen exemplarischen Themenbereich der Intermedialitätsforschung und/oder Kulturwissenschaft.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Anke Niederbudde
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 2 Sprachpraxis B

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 2.1 Sprachkurs B 1	SoSe	30-45 h (2-3 SWS)	60-45 h	(3)
Übung	P 2.2 Sprachkurs B 2	SoSe	30-45 h (2-3 SWS)	60-45 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Osteuropastudien und Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profilbereich
Wahlpflichtregelungen	Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Russisch, Ukrainisch, Polnisch, Tschechisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Aufbauend auf den Grundkenntnissen der slavischen Sprachkurse Niveau I werden die Sprachkenntnisse im Bereich einer weiteren slavischen Sprache (slavische Sprachkurse Niveau II), die nicht die Hauptsprache ist, ausgebaut oder vertiefende Kenntnisse zur weiteren Festigung einer weiteren slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist, in der Aufbaustufe (slavische Sprachkurse Niveau IV) erworben.</p> <p>In den Kursen werden nach Niveaustufe differenziert Grammatik, Phonetik und Wortschatz der jeweiligen slavischen Sprache behandelt. Sprachliche Fertigkeiten werden in den Bereichen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben durch Ausspracheübungen, Hör- und Leseverständnistraining anhand von Übungen und authentischen Texten eingeübt.</p> <p>In den Sprachkursen der Grundstufe werden den Studierenden grundlegende Strukturen einer weiteren slavischen Sprache vermittelt. Die Sprachkurse der Aufbaustufe behandeln eine breite Auswahl von Wortschatzthemen und grammatischer Schwerpunkte basierend auf den Vorkenntnissen des aufbauenden Niveaus. In den</p>

Kursen beider Sprachniveaus erhalten die Studierenden Einsicht in den durch die jeweilige Sprache erschlossenen kulturellen Raum.

Für Herkunftssprecher einer slavischen Sprache werden in den Aufbaukursen spezielle Übungen zur Verbesserung und Festigung der slavischen Herkunftssprache insbesondere im schriftlichen Bereich angeboten.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – verfügen über eine aktive und passive Sprachkompetenz (Sprechvermögen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, Wortschatz) entsprechend der Niveaustufe des Sprachkurses in einer weiteren slavischen Sprache, die nicht die Hauptsprache ist; – finden sich in einem breiten Anforderungsspektrum von Sprech- und Sprachsituationen zurecht; – können philologische Probleme aus ihrer fremdsprachlichen Kompetenz erschließen oder reflektieren; – sind zum eigenständigen, weiterführenden Studium fremdsprachlicher gesprochener und geschriebener Texte befähigt.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Ilja Kukuj, Dr. Olena Novikova, Dr. Małgorzata Zemła, Radana Dielmann, Olga Stojanović Fréchette, Prof. Dr. Svetlana Kazakova, Dr. Božena Baránková, Marjana Jerman
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder eine slavische Sprache (Russisch oder Ukrainisch oder Polnisch oder Tschechisch oder Serbisch, Kroatisch oder Bulgarisch oder Slowakisch oder Slovenisch)
Sonstige Informationen	Der Name der Sprachkurse „Serbisch, Kroatisch“ wurde 2023 in „Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch“ geändert.

Modul: WP 10 Erweiterung Philologie A weitere slavische Sprache

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteil

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 10.1 Vorlesung - weitere slavische Sprache	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 10.2 Übung A - weitere slavische Sprache	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien und
Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher
Profilbereich

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Russisch, Ukrainisch, Tschechisch, Polnisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slovenisch und Slowakisch.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, literatur- und/oder sprachwissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache und/oder Literatur, welche nicht ihre Hauptsprache/Hauptliteratur ist, zu erwerben. Die Studierenden haben die Wahl zwischen sprach- und literaturwissenschaftlichen Vorlesungen sowie zwischen sprach- und literaturwissenschaftlichen Übungen.</p> <p>Die Vorlesung vermittelt einen Überblick entweder über die Struktur einer oder mehrerer slavischer Sprachen in diachroner Perspektive oder über eine oder mehrere literaturhistorische Epochen einer oder mehrerer slavischer Literaturen.</p> <p>Die Übung wird inhaltlich unabhängig von der Vorlesung angeboten. In ihr beschäftigen sich die Studierenden entweder mit Ansätzen und Methoden der synchronen slavistischen Sprachwissenschaft am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache oder mit Ansätzen und Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse bzw. mit literaturhistorischen Fragestellungen am Beispiel eines Textkorpus einer weiteren slavischen Literatur.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten grundlegende Kenntnisse der strukturellen Eigenschaften einer weiteren slavischen Sprache oder einen Überblick über wichtige literarische Texte einer Epoche einer weiteren slavischen Literatur; – lernen kulturhistorische, literatursoziologische und komparatistische bzw. sprachhistorische, sprachtypologische und soziokulturelle Fragestellungen am Beispiel einer weiteren slavischen Literatur/Sprache kennen; – vertiefen ihre sprach- und/oder literaturwissenschaftlichen Kenntnisse am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache/Literatur;

- schärfen ihre kritische Reflexionsfähigkeit zur Anwendung von sprach- und literaturwissenschaftlichen Methoden am Beispiel weiterer slavischer Sprachen/Literaturen;
- verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen philologischen Studium am Beispiel einer weiteren slavischen Sprache/Literatur;
- können mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln der slavistischen Sprach- und Literaturwissenschaft selbstständig umgehen.

Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Elena Graf, Dr. Anke Niederbudde, PD Dr. Alexander Kratochvil, Dr. Kinga Piskorz
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 24 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft C

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 24.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft C	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Kolloquium	WP 24.2 Forschungskolloquium zur slavistischen Sprachwissenschaft	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profildbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Das Modul beinhaltet die aktive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einem Kolloquium.</p> <p>Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammenhänge. Der Fokus liegt auf der vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen und interdisziplinären Forschungsansätzen und Analysemethoden sowie die Fähigkeit eigene Forschungsfragen zu erarbeiten.</p> <p>Im Kolloquium erhalten die Studierenden die Gelegenheit, eine an die Semindiskussion thematisch und methodisch anknüpfende Forschungsfrage zu erarbeiten, geeignete Schritte zu ihrer Bearbeitung zu entwickeln und die gewonnenen Einblicke argumentativ zu vertreten. Durch die aktive Teilnahme am Kolloquium wenden die Studierenden die im Seminar erworbenen Fähigkeiten praktisch an und vertiefen im fachlichen Austausch ihre analytischen und methodischen Kompetenzen. Darüber hinaus werden forschungsrelevante Fragen diskutiert, die für das Erarbeiten und Abfassen einer Masterarbeit von Bedeutung sind.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines Forschungsvorhabens; – formulieren selbstständig eine wissenschaftliche Fragestellung und finden die angemessenen methodischen Instrumente; – diskutieren ihre Fragestellung im Kontext der bestehenden Forschungsliteratur;

- erfassen die übergreifende Relevanz ihrer Forschungsfrage im (inter)disziplinären Kontext;
- erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen.

Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Barbara Sonnenhauser
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 25 Erweiterung Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft C

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 25.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft C	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Kolloquium	WP 25.2 Forschungskolloquium zur slavistischen Literaturwissenschaft	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 sind Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten zu wählen.

Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 11 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 13 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 12 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 14 wählen.

Alternativ zu den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 können Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden. Dabei sollen im 1. und im 2. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von jeweils 9 ECTS-Punkten und im 3. Fachsemester Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten gewählt werden. Die Wahlpflichtmodule WP Sla 1 bis WP Sla 14 dürfen nicht gewählt werden.

Es darf nur entweder aus den Wahlpflichtmodulen WP 5 bis WP 12 und WP 22 bis WP 25 oder aus dem Gemeinsamen Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Profilbereich gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung strukturalistischer und/oder narratologischer und/oder literaturhistorischer und/oder poststrukturalistischer und/oder kulturwissenschaftlicher und/oder literatur-/kunsttheoretischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld und lernen einen problemorientierten selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.</p> <p>Das Forschungskolloquium begleitet idealerweise den Prozess der Themenwahl der Masterarbeit. Im ihm stellen die Studierenden einen Projektentwurf ihrer geplanten Masterarbeit vor. Darüber hinaus werden methodische und forschungsrelevante Fragen diskutiert, die für das Abfassen einer Masterarbeit von Bedeutung sind.</p>
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten;

– orientieren sich kompetent und selbstständig in Themenfeldern und Forschungsansätzen der slavischen Literaturwissenschaft.

Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Riccardo Nicolosi
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 18 Forschungsfragen der slavistischen Sprachwissenschaft C

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 18.1 Seminar zur slavistischen Sprachwissenschaft C	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Kolloquium	WP 18.2 Forschungskolloquium zur slavistischen Sprachwissenschaft	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 18 und WP 19 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 18 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 24 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 19 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul beinhaltet die aktive Auseinandersetzung mit ausgewählten Forschungsthemen der slavistischen Sprachwissenschaft. Es besteht aus einem Seminar und einem Kolloquium.

Im Rahmen des Seminars wird vertieftes Wissen zu einem spezifischen Themenbereich der slavistischen Sprachwissenschaft in seinen theoretischen und angewandten Aspekten vermittelt, unter Berücksichtigung relevanter sprachhistorischer, sprachtypologischer und soziokultureller Zusammen-

hänge. Der Fokus liegt auf der vertieften Analyse und kritischen Reflexion von linguistischen Fragestellungen sowie methodischen Herangehensweisen. Die Studierenden erwerben dabei Kenntnisse zu traditionellen, aktuellen und interdisziplinären Forschungsansätzen und Analysemethoden sowie die Fähigkeit eigene Forschungsfragen zu erarbeiten.

Im Kolloquium erhalten die Studierenden die Gelegenheit, eine an die Seminardiskussion thematisch und methodisch anknüpfende Forschungsfrage zu erarbeiten, geeignete Schritte zu ihrer Bearbeitung zu entwickeln und die gewonnenen Einblicke argumentativ zu vertreten. Durch die aktive Teilnahme am Kolloquium wenden die Studierenden die im Seminar erworbenen Fähigkeiten praktisch an und vertiefen im fachlichen Austausch ihre analytischen und methodischen Kompetenzen. Darüber hinaus werden forschungsrelevante Fragen diskutiert, die für das Erarbeiten und Abfassen einer Masterarbeit von Bedeutung sind.

Qualifikationsziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines Forschungsvorhabens; – formulieren selbstständig eine wissenschaftliche Fragestellung und finden die angemessenen methodischen Instrumente; – diskutieren ihre Fragestellung im Kontext der bestehenden Forschungsliteratur; – erfassen die übergreifende Relevanz ihrer Forschungsfrage im (inter)disziplinären Kontext; – erweitern ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Barbara Sonnenhauser
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 19 Forschungsfragen der slavistischen Literaturwissenschaft C

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 19.1 Seminar zur slavistischen Literaturwissenschaft C	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Kolloquium	WP 19.2 Forschungskolloquium zur slavistischen Literaturwissenschaft	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Osteuropastudien

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 18 und WP 19 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 18 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 24 wählen.

Wer das Wahlpflichtmodul WP 19 wählt, darf nicht das Wahlpflichtmodul WP 25 wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Im Seminar werden literaturwissenschaftliche Theorien und Ansätze an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischen Literaturen mit komparatistischer Perspektive vermittelt. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung strukturalistischer und/oder narratologischer und/oder literaturhistorischer und/oder poststrukturalistischer und/oder kulturwissenschaftlicher und/oder literatur-/kunsttheoretischer Kategorien, Analysemethoden und Fragestellungen. Das jeweilige Thema des Seminars kann am Beispiel der Literaturen einer Epoche oder epochenübergreifend

betrachtet werden. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Forschungspositionen zum jeweiligen Themenfeld und lernen einen problemorientierten selbstständigen Umgang mit Fragestellungen der Forschungsliteratur.

Das Forschungskolloquium begleitet idealerweise den Prozess der Themenwahl der Masterarbeit. In ihm stellen die Studierenden einen Projektentwurf ihrer geplanten Masterarbeit vor. Darüber hinaus werden methodische und forschungsrelevante Fragen diskutiert, die für das Abfassen einer Masterarbeit von Bedeutung sind

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erhalten vertiefte Kenntnisse des Diskussionsstandes eines Forschungsgebiets der slavistischen Literaturwissenschaft; – können literaturwissenschaftliche Theorien selbstständig auf slavische Themenbereiche anwenden; – verbessern ihre Fähigkeit zur Einordnung exemplarischer Problembereiche in die wissenschaftliche Diskussion; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über exemplarische Themenbereiche; – verbessern ihre Fertigkeit zum selbstständigen Studium der weiterführenden Forschungsliteratur; – können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten; – orientieren sich kompetent und selbstständig in Themenfeldern und Forschungsansätzen der slavischen Literaturwissenschaft.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Riccardo Nicolosi
Unterrichtssprache(n)	Deutsch und/oder Englisch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 20 Angewandte Strukturierung und Analyse linguistischer Daten

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 20.1 Theorie der Datenstrukturierung	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Übung	WP 20.2 Übungen zur Datenstrukturierung	WiSe und SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2-3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

M.A. Cultural and Cognitive Linguistics,
M.A. Deutsch als Fremdsprache,
M.A. English Studies,
M.A. Germanistische Linguistik und
M.A. Vergleichende Indoeuropäische Sprachwissenschaft

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtmodulen WP 20 und WP 21 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul bereitet auf die informatische Bearbeitung einer wissenschaftlichen Themenstellung der Korpuslinguistik vor. In der Vorlesung werden informatische Methoden zur Strukturierung, Abbildung, Annotation und Analyse von Sprach- und Textkorpora auf unterschiedlichen linguistischen Beschreibungsebenen vorgestellt. In der Übung bearbeiten die Studierenden selbstständig eine wissenschaftliche Themenstellung der Korpuslinguistik mit informatischen Methoden.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Korpusdaten methodisch nach linguistischen und informatischen Kriterien

abzubilden und wissenschaftlich auszuwerten. Für die Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung können sie spezifische informatische Methoden auswählen und anwenden.

Form der Modulprüfung	Klausur oder Übungsmappe
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Christian Riepl, Dr. Stephan Lücke
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 21 Slavistische Kultur- und Medienwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 21.1 Seminar zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 21.2 Übung zur slavistischen Kultur- und Medienwissenschaft	WiSe und SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3-4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	M.A. Osteuropastudien und Gemeinsamer Geistes- und Sozialwissenschaftlicher Profildbereich
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 20 und WP 21 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	In dem Modul werden Methoden und Theorien der Text-, Medien- und Kulturanalyse an exemplarischen Themenfeldern einer oder mehrerer slavischer Kulturen vermittelt. Es leitet die Studierenden zur reflektierten Einbeziehung anderer Medien (Bild, Musik, Film, Architektur u.a.) bei der Behandlung philolo-gischer Fragestellungen an. Die Übung kann inhaltlich direkt an das Seminar gekoppelt sein oder auch unabhängig von diesem angeboten werden. Sie dient der vertiefenden Vermittlung der Spezifik eines oder mehrerer slavischer Kulturräume bei der wissenschaftlichen Beschäftigung mit kultur- und medienwissenschaftlichen Fra-gen.

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> – erweitern ihre slavistischen Kenntnisse hinsichtlich eines Themenfeldes der Kultur- und Medienwissenschaft; – erweitern ihre fachlich-methodische Kompetenz in Kultur- und Medienwissenschaft; – schärfen ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion über kultur- und medienwissenschaftliche Fragestellungen im slavistischen wissenschaftlichen Kontext; – sind in der Lage, kultur- und medienwissenschaftliche Inhalte in einem philologischen Kontext zu diskutieren.
Form der Modulprüfung	Essay
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Jun.-Prof. Dr. Svetlana Efimova, Dr. Anke Niederbudde
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 4 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Slavistik
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 4.1 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	750 h	(25)
Disputation	P 4.2 Disputation	WiSe und SoSe	-	150 h	(5)

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Inhalt der Masterarbeit ist ein sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliches Thema aus der Slavistik, das die Studierenden selbstständig erarbeiten. Die Wahl des Themas kann frei erfolgen, idealerweise erwächst es aus einem oder mehreren der zuvor besuchten sprach-, literatur- oder kultur- und medienwissenschaftlichen Masterseminare. Die Arbeit soll ca. 160.000 Zeichen umfassen. Die Bearbeitungszeit beträgt 20 Wochen. Prüfungsgegenstand der Disputation sind die Thesen der Masterarbeit.

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- entwickeln selbstständig eine wissenschaftliche Fragestellung und stellen den entsprechenden Forschungsstand zum Thema dar;
- können wissenschaftliche Fragestellungen schriftlich strukturiert darstellen und argumentativ entfalten;
- präsentieren ihr Thema in wissenschaftlich adäquater Form;

- können ihre Thesen in mündlicher Form verteidigen;
- können ihr Thema in der Disputation in einen umfassenderen Forschungskontext stellen und diskutieren.

Form der Modulprüfung	Masterarbeit und Disputation
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Barbara Sonnenhauser, Prof. Dr. Riccardo Nicolosi
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine